

Heiraths-Verleben-Register

des Königl. Preußischen Standesamtes

Arnsfeld

aus Wittgenstein für das Jahr 1885.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 80

B.

Nr. 1.

Erpeld am Leben ten
 Februar tausend achtundhundert achtzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Epp. mit Anna Grunz Stießler

der Persönlichkeit nach
er kannt,

evangelischer Religion, geboren den ersten August des Jahres tausend achtundhundert in Minden zu Lünenburg jetzt wohnhaft zu Erpeld

Sohn des verstorbenen Peter Stießler und seiner verstorbenen Epp. Catharina geb. Frank wohnhaft zu Lünenburg,
2. die Epp. Grunz Inhof

der Persönlichkeit nach
er kannt,

evangelischer Religion, geboren den ersten Oktober des Jahres tausend achtundhundert in Minden zu Lünenburg jetzt wohnhaft zu Lünenburg

Tochter des verstorbenen Peter Joseph Grunz Inhof mit Anna Epp. geb. Meyer wohnhaft zu Lünenburg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Einwohner Heinrich Imhof

der Persönlichkeit nach

er kannt,

ist mit vierzig Jahren alt, wohnhaft zu Lünen,
genau

4. der Einwohner Conrad Schäfer

der Persönlichkeit nach

er kannt,

vierzig Jahren alt, wohnhaft zu Lünen,
genau

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an
die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte
hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Heinrich Schäfer
Josephina Schäfer geb. Imhof
Heinrich Imhof
Conrad Schäfer

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Nebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Ortster am 7^{ten} Februar 1888

Der Standesbeamte.

Fischer

B.

Nr. 2.

Arfeld — am zweyundzwanzigsten
Februar — tausend achtundhundert achtzig und aye-

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der François Louis Lacharius —

der Persönlichkeit nach ——————
————— kannt,

evangelischer Religion, geboren den aufzehn August
des Jahres tausend achtundhundert
zweiundzwanzig — zu Schwangenau
————— wohnhaft zu Schwangenau

Sohn des verstorbenen Georgius Lacharius
ehefrau Elisabetha Müller —————— wohnhaft
zu Schwangenau
2. die Katharina Frank geb. Frank ——————

der Persönlichkeit nach ——————
————— kannt,

evangelischer Religion, geboren den achtzehn Januar
des Jahres tausend achtundhundert
zweiundzwanzig — zu Schwangenau
————— wohnhaft zu Schwangenau

Dochter des verstorbenen Georgius Frank
Elisabetha Frank geb. Frank
Germann —————— wohnhaft
zu Schwangenau

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d sr *Zyndryssus William Dopp*

der Persönlichkeit nach _____

le kannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Schwars*
genau _____

4. d sr *Grimmanna Smitz Schmidt*

der Persönlichkeit nach _____

le kannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Schwars*
genau _____

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Smitz Zacharias

Karolina Zacharias geb. Frank

William Dopp

Smitz Schmidt

Der Standesbeamte.

J. Greider

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arfeld am 26 ten Februar 1888.

Der Standesbeamte.

J. Greider

B.

Nr. 3

Arfeld am vier ten

März tausend achtundachtzig und acht

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Herrn Müller und Frau Grissim
Spies

der Persönlichkeit nach

be kannt,

evangelischer Religion, geboren den zwölften November
des Jahres tausend achtundachtzig

fünf und fünfzig zu Arfeld
wohnhaft zu Arfeld

Sohn des verstorbenen Herrn und Grissim
Spies und seiner aus ebenem Grissim
Maria Spies geborene Bötz wohnhaft
zu Arfeld

2. die bischöfliche Gräfin von Lübeck Breiden,
Stein

der Persönlichkeit nach

be kannt,

evangelischer Religion, geboren den dritten März
des Jahres tausend achtundachtzig

fünf und fünfzig zu Arfeld
wohnhaft zu Arfeld

Tochter des Oppenheimer Hofgräflichen Breiden,
Stein und seiner Gräfin Luise geborene
Althaus wohnhaft

zu Arfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Mr. Pfarrer W. Spies

der Persönlichkeit nach

kannt,

jetzt und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Arpelsdorf

4. d Mr. Pfarrer F. Peter

der Persönlichkeit nach

kannt,

jetzt und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Arpelsdorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
W. Spies
Kunja Spies geb. Breidenstein
W. Spies
F. Peter

Der Standesbeamte.

J. Schneider

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arpelsdorf am 4^{ten} März 1888.

Der Standesbeamte.

J. Schneider

B.

Nr. 4

Orpelt am Juni ten

April tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Kapffmann imm'r Jürgen Kühnichel

der Persönlichkeit nach

be kannt,

protestantischer Religion, geboren den alsten August
des Jahres tausend achthundert

an und jetzt zu Weipensteine
bz. Bettelhausen, wohnhaft zu Schwanzenau

Sohn de der Musterung ainstand Sustinum' Kühnichel

und frinn' Kapffn' Paulina Kühnichel
gebunnen Unterschied wohnhaft

zu Schwanzenau

2. die Karlina Frank

der Persönlichkeit nach

be kannt,

protestantischer Religion, geboren den einundzwanzigsten
Juni des Jahres tausend achthundert

an und jetzt zu Schwanzenau
, wohnhaft zu Schwanzenau

Löchter de er ersterbornen Karlina Kühnichel

Karl Frank und Grissel geburnd
Kirstein wohnhaft

zu Schwanzenau

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d *der Kürzer Gräfin Feige*

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Görres*,
genau _____

4. d *Haftnummern Fürstium Hohenzollern*,
Kulmichel

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Görres*,
genau _____

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an
die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte
hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Franz Kulmichel
Carolin Kulmichel geb. Frank
Eduard Feige
Fürstium Kulmichel

Der Standesbeamte.

S. Meissner

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arnsfeld am 13^{ten} April 1888.

Der Standesbeamte.

S. Meissner

B.

Nr. 5

Kirchspiel _____ am viii _____ ten
Mai _____ tausend achthundert zv zig und zv

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Oberkonsulent Frantz Bötz

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

protestantischer Religion, geboren den zvij März
des Jahres tausend achthundert

viii zvij Juli zu Hamburg
bei erfeld, wohnhaft zu Hamburg

Sohn des 1. Oberkonsulent Johann Georg Bötz
und Anna Raffaele geborene Spier
wohnhaft
zu Hamburg
2. die Maria Ludwig Schneider

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

protestantischer Religion, geboren den zvij Juli
des Jahres tausend achthundert

viii zvij Juli zu erfeld
wohnhaft zu erfeld

Tochter des 1. Oberkonsulent Johann Schneider
und Anna Wolfgang geborene Erbenbach
wohnhaft
zu erfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d *ur* *Grundmutter* *Friedrich Peter*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
zu *Arfeld* *zwei* *und* *zwanzig* *Jahre* *alt,* *wohnhaft* *zu* *Arfeld*

4. d *ur* *Grundmutter* *Grillen Schneider*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
zu *Arfeld* *zwei* *und* *zwanzig* *Jahre* *alt,* *wohnhaft* *zu* *Arfeld*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Friedrich Peter
Maria Luise Peter geb. Schneider
Friedrich Peter
Grillen Schneider

Der Standesbeamte.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arfeld am *4* ^{ten} *Mai* *1888.*

Der Standesbeamte.

Almeder

B.

Nr. 6.

Arfeld am viii im Januar ten

Mai tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Prinzessin Luise Hirschhausen

der Persönlichkeit nach

be kannt,

evangelischer Religion, geboren den viii im August

des Jahres tausend achthundert

viir und pfiffig zu Riekslein

, wohnhaft zu Riekslein

Sohn des Oberkernamtsmanns Luise Hirschhausen,

der Prinzessin Sophie Luise geborene

Käpsele wohnhaft

zu Riekslein

2. die Prinzessin Käpsele

der Persönlichkeit nach

be kannt,

evangelischer Religion, geboren den viii im Januar

März des Jahres tausend achthundert

viir und pfiffig zu Arfeld

, wohnhaft zu Arfeld

Tochter des Webers und Oberkernamtsmanns Otto

gott Käpsele und seiner Sophie geborene

Härtner wohnhaft zu Schlemauer

zu Arfeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d *in Tülay für Famili Beumer*

der Persönlichkeit nach *kannt,*

ein um 25 Jahre alt, wohnhaft zu Riehlstein

4. d *in Tülay für Ludwig Müller*

der Persönlichkeit nach *kannt,*

bei um 25 Jahre alt, wohnhaft zu Riehlstein

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr krafft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Ludwig Hinrichsen
Frisius Hinrichsen geb. Kaspel
Famili Beumer
Ludwig Müller

Der Standesbeamte.

S. Schneider

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arfels am 21^{ten} Mai 1888.

Der Standesbeamte.

S. Schneider

B.

Nr. 7

Arpeldorff am 23. Mai 1880

Mai tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Heinrich Ulrich Fischbach

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren den 1. Februar 1850
des Jahres tausend achthundert
siebenundfünfzig zu Grünstadt
Kreis Trier, wohnhaft in Saarbrücken

Sohn des verstorbenen Kaufmanns Friedrich
Ludwig Fischbach und seiner verstorbenen
Ehefrau Sophie geborene Kölner wohnhaft
zu Grünstadt

2. die Anna Emilie Sophie Schneider

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren den 1. Juli 1858
des Jahres tausend achthundert
siebenundfünfzig zu Arpeldorff
wohnhaft zu Arpeldorff

Tochter des Kaufmanns Christian Gabriele
Schneider und seiner Ehefrau Sophie Auguste
Sophie Sophie geborene Heller wohnhaft
zu Arpeldorff

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d ~~zu~~ Fabrikant Georg Hartmann

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

wir um ~~zwanzig~~ Jahre alt, wohnhaft zu Arfeld

4. d ~~zu~~ Obers. Posthalter William Schneider

der Persönlichkeit nach _____

er kannt,

wir um ~~zwanzig~~ Jahre alt, wohnhaft zu Arfeld

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Ulrich Fischbach
Emilia Fischbach geb. Schneider
Georg Hartmann
William Schneider

Der Standesbeamte.

J. Schneider

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arfeld am ~~22~~^{ten} Mai 1887.

Der Standesbeamte.

J. Schneider

B.

Nr. 8

Arfeld am zweytyen ten
Juni tausend achtundsechzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann im Fabrikanten Ferdinand Kieh-
michel

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelisch Religion, geboren den zweytyen
Oktuber des Jahres tausend achtundsechzig
zur zweyten Heisnacht
in Bielefeld, wohnhaft zu Göringenau

Sohn des Fabrikanten Ferdinand Kiehmichel
und seiner Frau Rosalie Röhrmann
geborene Linnenschied wohnhaft
zu Göringenau

2. die Ulrichine Finkop

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelisch Religion, geboren den zweyten Oktuber
des Jahres tausend achtundsechzig
zur zweyten Heisnacht
wohnhaft zu Göringenau

Tochter des Kaufmanns Ulrichine Finkop
und seiner Frau Johanna Holzhauser wohnhaft
zu Göringenau

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Knecht Ulrich Feige _____

der Persönlichkeit nach _____

Ulrich Feige 45 Jahre alt, wohnhaft zu Gimborn
genau _____

4. der Müller Johann Kuhmichel _____

der Persönlichkeit nach _____

Johann Kuhmichel 45 Jahre alt, wohnhaft zu Gimborn
genau _____

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Silvianus Kuhmichel
Maurus Kuhmichel geb. Junker
Ulrich Feige
Johann Kuhmichel

Der Standesbeamte.

Admeide

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arnsdorf am 15ten Junii 1858.

Der Standesbeamte.

Admeide

B.

Nr. 9.

Krefeld — am zwei und zwanzigsten
Juni — tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Kastnermeister William Preistach

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den zwei und zwanzig
zweihundert achtzig — des Jahres tausend achthundert
und zwanzig — zu Krefeld —
wohnhaft zu Krefeld

Sohn der verstorbene Valenta Schäfer
ehefrau William Preistach und Anna
Elisabeth geborene Henzer — wohnhaft
zu Krefeld
2. die Tafelwirkerin Elisabeth Thade —

der Persönlichkeit nach

er kannt,
evangelischer Religion, geboren den fünfzehn und
August — des Jahres tausend achthundert
und fünfzig — zu Binsforth —
Knis Welsungen, wohnhaft zu Krefeld

Tochter der verstorbene Valenta Lüning
und August Thade und Anna Hoffmann
geborene Merle — wohnhaft
zu Binsforth

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d *Mr. Kürschner Ludwig Schneider*

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

ist im zweij Jahren alt, wohnhaft zu Apfeld

4. d *Mr. Kürschner Georg Birkelsbach*

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

mün im zweij Jahren alt, wohnhaft zu Apfeld

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

*Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Michael Birkelsbach*

*Gejafat Birkelsbach geb. Schäde
dritterj Schneider*

Georg Birkelsbach

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Apfeld am 20ten Juni 1888.

Der Standesbeamte.

Hennekes

B.

Nr. 10.

Arpeld am 27 ^{ten} Juli

tausend achthundert achtzig und acht

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Pfarrer Frantz Gottlieb Ober
Kapell
der Persönlichkeit nach

be kannt,
evangelischer Religion, geboren den vierten Januar
des Jahres tausend achthundert
frei und frischig zu Schwangenau
wohnhaft zu Schwangenau

Sohn der verstorbenen Geliebte Grissian
Kapell Mäber und Frantz geburne
Hefo wohnhaft
zu Schwangenau

2. die bisfrische Erziehung Luise
Hoffmann

der Persönlichkeit nach

be kannt,
evangelischer Religion, geboren den zwei und zwanzigsten
Dezember des Jahres tausend achthundert
frischig und frisch zu Richten
wohnhaft zu Richten

Dochter des Geliebte Frantz Hoffmann
Oberkonditor und Konditor geburne
Böttger wohnhaft
zu Richten

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. ir *Straußpfeifer Grissim Althaus*

der Persönlichkeit nach

be kannt,

ist mit zwanzig Jahren alt, wohnhaft zu St. Lüren;

genau

4. d. ir *Maffnungsmann Karl Ruhmichel*

der Persönlichkeit nach

be kannt,

ist mit zwanzig Jahren alt, wohnhaft zu St. Lüren;

genau

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
*Friedrich Gottlieb Stroep Kapell
Luisa Kapell geb. Hoffmann
Grissim Althaus
Carl Ruhmichel*

Der Standesbeamte.

Jehneder

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arledo am 1^{ten} Juli 1858.

Der Standesbeamte.

Jehneder

B.

Nr. 11

Hörfeld am zum zwölften
September tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
 Zweck der Eheschließung:

1. der Oberamtmann Grini Fischer

der Persönlichkeit nach

be kannt,
 evangelisch Religion, geboren den zweyundzwanzigsten
Dezember des Jahres tausend achthundert
zur zwölften Februar zu Riekslein
 wohnhaft zu Riekslein

Sohn des Oberamtmann Wippen Grini Fischer
 mit seiner ausgebürgerten Frau
Susanna geb. Koch wohnhaft
 zu Riekslein

2. die bürgerliche Dienstmagd Anna Wagener

der Persönlichkeit nach

be kannt,
 evangelisch Religion, geboren den zum zwölften Februar
 des Jahres tausend achthundert
aufzur zwölften Februar zu Weide bei
Gündingen wohnhaft zu Gündingen

Tochter des Kaufmanns Fasan Wagener
 mit seiner Frau Susanna geb. Weber wohnhaft
 zu Weide

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Dr. J. Wagner Ludwig Fischer

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Rühslein

4. d Dr. H. Körner Johann Hoffmann

der Persönlichkeit nach _____

be kannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Rühslein

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Fischer

Hermann Fischer gen. Wagner

Ludwig Fischer

Johann Hoffmann

Der Standesbeamte.

Schneider

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Oerfeld am 17. September 1888.

Der Standesbeamte.

H. Müller

B.

Nr. 12.

Hopfeld am zweyten
November

tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Katherin Silvia Teige

der Persönlichkeit nach

bekannt,

mangels ihrer Religion, geboren den zweyten Juli

des Jahres tausend achthundert

Ehe mit Franziska zu Schwabenau
wohnhaft zu Schwabenau

Sohn des Wolfgangs und Margaretha Silvius
Teige und Franziska Grau geborene
gebürtige Teige wohnhaft
zu Schwabenau

2. die Rosa Rehm

der Persönlichkeit nach

bekannt,

mangels ihrer Religion, geboren den zweyten Dezember
zwey des Jahres tausend achthundert

genia mit Franziska zu Gevelsberg Kreis
Biedenkopf, wohnhaft zu Gevelsberg

Dochter der Georgina Griffenberger Farob
Rehm und Anna Maria geborene Reich
wohnhaft

zu Gevelsberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d zu markt Lünefeld Feige

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

Jupp mit zwanzig Jahren alt, wohnhaft zu Lünefeld
genau _____
4. d zu Markt Preußisch Wipperfürth Schneider

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

Witt mit zwanzig Jahren alt, wohnhaft zu Wipperfürth

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Filinius Feige

Käffchen Feige geb. Rehm

Filinius Feige Balthasar Schneider

Der Standesbeamte.

Lünefeld

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister bejaht.

Apfeloe am 4^{ten} November 1888.

Der Standesbeamte.

Johneke

B.

Nr. 13.

Arpeld am Sonntag den
November tausend achtundhundert achtzig und achtzehn

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Herrn Joseph Schenck —

der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantischer Religion, geboren den zweiundzwanzigsten
September des Jahres tausend achtundhundert
achtzig und achtzig zu Arpeld,
wohnhaft zu Arpeld

Sohn des Ottokar und Anna Schenck,
bürgerschaftlicher Katholiken,
geboren 1812 wohnhaft
zu Arpeld,
2. die Rosina Minck —

der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantischer Religion, geboren den zweiten
November des Jahres tausend achtundhundert
achtzig und achtzig zu Arpeld,
wohnhaft zu Arpeld

Tochter des verstorbenen Ottokar und
Anna Minck und Joseph Schenck,
geboren 1812 wohnhaft
zu Arpeld

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oliverus Grissim Minke

der Persönlichkeit nach

er kannt,

nun mit zwanzig Jahren alt, wohnhaft zu Apfeld

4. der Wipper Wipper Ahnenbach

der Persönlichkeit nach

er kannt,

nun mit zwanzig Jahren alt, wohnhaft zu Apfeld

Zu Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Grissim Ahnenbach

Petrus Ahnenbach geb. Minke

Grissim Minke

Wipper Ahnenbach

Der Standesbeamte.

Fischer

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Apfeld am 22ten November 1888

Der Standesbeamte.

Fischer

B.

Nr. 14

Arfeld — am Vrijzij — ten
Dezember — tausend achthundert achtzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Zugriffsmar Karl Kirstein

der Persönlichkeit nach

be kannt,

evangelischer Religion, geboren den ~~17. Februar~~ 17. Februar
des Jahres tausend achthundert
siebenundsechzig zu Schwarzenau
wohnhaft zu Schwarzenau

Sohn des Mannes Karl Kirstein und
Anna Sophie Maykamm geborene
Otto wohnhaft
zu Schwarzenau

2. die ~~17. Februar~~ 17. Februar Maria Elise
Kummel

der Persönlichkeit nach

be kannt,

evangelischer Religion, geboren den ~~17. Februar~~ 17. Februar
Okttober des Jahres tausend achthundert
siebenundsechzig zu Altenhausen
wohnhaft zu Bettelhausen

Tochter des Zugriffsmar Stephan Kummel
und Anna Sophie Maykamm geborene Kraemer
wohnhaft
zu Altenhausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zeuge war Karl Bätz

der Persönlichkeit nach

bekannt,
sechszig Jahre alt, wohnhaft zu Schwanen
genau

4. der Zeuge war Wilhelm Döpp

der Persönlichkeit nach

bekannt,
fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Schwanen
genau

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Karl Kirschen
Maria Elisa Kirschen geb. Kummel
Karl Bätz
Wilhelm Döpp

Der Standesbeamte.

Gmeinder

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Arnsfeld am 30^{ten} Dezember 1888.

Der Standesbeamte.

Gmeinder

B.

Nr.

Kaufherr im 1. bis
im 2. Jahrzehnt vier,
gegen Eröffnungskosten
eingetragener nur noch
mehr als doppelt so viel
pro 1888 abgeschafft,
jetzt.

Arfeld am 1. Januar
1889
der Brautbeamte,
Johannes

am ten
" "

tausend achthundert zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d

der Persönlichkeit nach

kannt,

Jahre alt, wohnhaft zu

4. d

der Persönlichkeit nach

kannt,

Jahre alt, wohnhaft zu

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und

Der Standesbeamte.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

am ten

18

Der Standesbeamte.